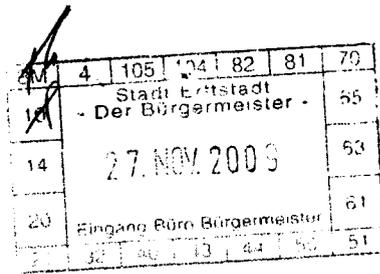


Ludwig Schlömer, Sternenstraße 9, 50374 E-Gymnich



Stadt Erftstadt
Bürgermeister

Herrn Dr. Franz-Georg Rips
Bonner Str. 9 -11

50374 Erftstadt

662/2009

Telefon 0 22 35 / 65 99
Fax 0 22 35 / 95 62 86
E-Mail ludwig.schloemer@gmx.de
Gymnich, den 25.11.2009

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

als meine Schwiegermutter 2008 starb, haben wir ein Urnenwahlgrab auf dem Gräberfeld, Feld „ R “ (UW) Nr.: 15 in Gymnich ausgesucht. Diese Grabanmietung beinhaltet normalerweise einen ungehinderten Zugang zu der Grabstätte. Ein ungehinderter Zugang ist jedoch wegen eines Schlammloches für Behinderte mit Gehhilfen oder Rollstuhl, leider, je nach Wetterlage schwierig bis nicht möglich. Es gibt allerdings gut ausgebaute, befestigte Wege zu Gräberfeldern die nicht belegt sind. Weiterhin haben wir eine Grabstelle auf einem *Friedhof* ausgewählt und nicht auf einer *Friedwiese*. Verwirrend ist auch die Anordnung der Gräber auf dem Gräberfeld. Wie sollen die Zugangswege zu den Gräbern angelegt werden? Wer ist zuständig für die Belegung des Gräberfeldes? Gibt es kein Konzept für die Gestaltung? Kosten für die Wege dürften bei den Mietkosten doch sicherlich keine Rolle spielen!

Weshalb werden nicht alle Gräberfelder gleichgehalten? Es gibt doch gut angelegte Gräberfelder. Was noch erschwerend auf der Friedwiese hinzukommt ist, nach dem Mähen, *wenn* einmal gemäht wurde, ist das Grab mit Grünschnitt nicht nur verunreinigt, sondern stark verunreinigt.

Ich stelle den Antrag, daß der Zugang zu dem o. g. Gräberfeld ganzjährig auch für Alte und Behinderte, bis zur Grabstelle möglich ist und auf dem Gräberfeld, Wege angelegt werden.

Mit freundlichen Grüßen

Ludwig Schlömer

Kopie an Fred Schmitz, Ortsbürgermeister